



Kennziffer 171/2021

Beschäftigter in der Informationstechnik (m/w/d)

Die 1409 gegründete Universität Leipzig gehört zu den großen, forschungsstarken und medizinführenden Universitäten in Deutschland. Mit ihren rund 30.000 Studierenden und mehr als 5.000 Beschäftigten in 14 Fakultäten prägt sie das Leben in der pulsierenden und weltoffenen Stadt Leipzig. Die Universität Leipzig bietet ein dynamisches und international geprägtes Arbeitsumfeld sowie attraktive und vielfältige Arbeitsmöglichkeiten in Forschung, Lehre, Transfer, Infrastruktur und Verwaltung.

Das **Deutsche Zentrum für integrative Biodiversitätsforschung (iDiv) Halle-Jena-Leipzig** ist ein Forschungszentrum der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG). iDiv widmet sich den Fragen, wie Biodiversität erfasst werden kann, wie sie im Laufe der Evolution entsteht, welche Konsequenzen sie für das Funktionieren von Ökosystemen hat und wie sie langfristig erhalten werden kann. Das Zentrum wird als zentrale Einrichtung der Universität Leipzig zusammen mit der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg und der Friedrich-Schiller-Universität Jena betrieben sowie in Kooperation mit dem Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung GmbH - UFZ. Zudem erhält es Unterstützung von der Max-Planck-Gesellschaft, der Leibniz-Gemeinschaft sowie dem Freistaat Sachsen. Mehr Informationen zu iDiv finden Sie auf www.idiv.de.

Am Deutschen Zentrum für integrative Biodiversitätsforschung (iDiv) Halle-Jena-Leipzig ist **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** oben genannte Stelle zu besetzen.

Stellenmerkmale

- befristet bis zum 30. September 2024, vorbehaltlich der formalen Mittelbewilligung
- 100 % einer Vollbeschäftigung
- vorgesehene Vergütung: bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 11 TV-L
- Arbeitsort: Leipzig

Aufgaben

- Betreuung der Computingressourcen am iDiv und Unterstützung des wissenschaftlichen Personals in deren Handhabung
- Unterstützung und Begleitung der wissenschaftlichen Projekte mit IT und EDV-Ressourcen
- Beratung und Unterstützung des wissenschaftlichen Personals bei Planung und Durchführung von computergestützten Analysen biologischer/ökologischer Daten und bei der Entwicklung von Statistikroutinen
- Hilfestellung beim experimentellen Design und der statistischen Analyse
- Erarbeitung von Konzepten zur Einführung bzw. Erweiterung von EDV-Verfahren und Anwendungen (z. B. Virtualisierung, Datenbanken) inkl. Prüfung und Realisierung von Verfahrensideen, Umsetzen in realisierbare Konzepte
- Abhalten von Seminaren zu R und Programmierung von Statistikroutinen
- selbstständige Entwicklung und Implementierung von Algorithmen zu Fragen in der Ökologie und Biologie

Voraussetzungen

- abgeschlossene Hochschulbildung (Bachelor oder FH-Diplom) in Informatik, Bioinformatik, Biologie, Ökologie oder vergleichbare einschlägige Qualifikation
- Erfahrungen in Betrieb und Administration von Linux-Umgebungen
- Fachkenntnisse in folgenden Bereichen werden vorausgesetzt: RStudio Server, Nextcloud, Versionskontrollsystem git, Konfigurations- und Orchestrierungssoftware (z. B. Ansible), relationale Datenbanksysteme (MySQL, PostgreSQL), Webserver und IT Sicherheit
- Fachkenntnisse in folgenden Bereichen sind von Vorteil:
 - Virtualisierungsumgebungen (KVM, HyperV)
 - Linux Cluster (Proxmox, Ceph)
 - Administration von Linux Clients und Servern (z. B. Ubuntu)
 - Anbindung von Linux-Systemen an Active-Directory
 - Monitoringsysteme (Icinga, Prometheus, Grafana)

- Erfahrung mit der Programmiersprache R und deren Anwendung zur Auswertung biologisch/ökologischer Datensätze
- aufgaben- und serviceorientierte, sachliche und kooperative Arbeitsweise
- Bereitschaft zum autodidaktischen Einarbeiten in neue Sachverhalte
- gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Interesse an der Visualisierung von Daten und der Parallelisierung von Statistikroutinen, sowie an der Verknüpfung von heterogenen Datensätzen aus verschiedenen Quellen

Wir bieten

- einen modernen Arbeitsplatz und attraktive Arbeitsbedingungen (Mobile Arbeit)
- flexible Arbeitszeiten sowie die Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- eine zielgerichtete Personalentwicklung in allen Phasen Ihres Berufslebens mit Weiterbildungsmöglichkeiten
- eine betriebliche Altersvorsorge
- ein vergünstigtes Personennahverkehrsticket (MDV-JobTicket)

Bitte reichen Sie Ihre **Bewerbung** mit den üblichen Unterlagen unter Angabe der Kennziffer 171/2021 bis **30. Juli 2021** vorzugsweise über unser Bewerberportal <https://apply.idiv.de> ein oder senden Sie sie per Post an: **Deutsches Zentrum für integrative Biodiversitätsforschung (iDiv) Halle-Jena-Leipzig, Herrn Sebastian Eulau – persönlich, Puschstraße 4, 04103 Leipzig**. Bitte beachten Sie, dass Gefährdungen der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein.

Für Rückfragen steht Ihnen gerne Herr Sebastian Eulau unter sebastian.eulau@idiv.de zur Verfügung.

Die Universität Leipzig strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in verantwortlicher Position an und bittet deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich um ihre Bewerbung. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen oder nach SGB IX Gleichgestellte bevorzugt eingestellt.

iDiv ist bestrebt, eine diverse und inklusive Gemeinschaft aufzubauen und zu erhalten, die zusammen unsere Mission, großartige Wissenschaft zu betreiben, unterstützt und umsetzt. Wir begrüßen, rekrutieren, entwickeln und fördern talentierte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen aus unterschiedlichen Kulturen und mit verschiedenen Hintergründen.

Hinweise zum Datenschutz

Eine Bewerbung und damit die Zusendung der für eine Bewerbung üblichen Unterlagen erfolgt freiwillig. Ihre in den Bewerbungsunterlagen enthaltenen bzw. ggf. im Bewerbungsgespräch erlangten personenbezogenen Daten werden von der Universität Leipzig – hier der ausschreibenden Dienststelle – ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens für diese hier ausgeschriebene Stelle verarbeitet und, sofern nicht in Einzelfall ausdrücklich eingewilligt wird, nicht an Dritte weitergegeben. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist § 11 Abs. 1 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz i. V. m. EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO). Verantwortlich für das Bewerbungsverfahren ist der in dieser Ausschreibung angegebene Adressat der Bewerbung.

Ihre personenbezogenen Daten werden für sechs Monate nach Beendigung des Einstellungsvorgangs gespeichert und danach gelöscht bzw. datenschutzgerecht vernichtet. Die Einwilligung kann verweigert oder mit Wirkung auf die Zukunft ohne Angabe von Gründen widerrufen werden. In diesen Fällen ist eine Bearbeitung der Bewerbung durch die Universität Leipzig und damit eine Berücksichtigung im Bewerbungsverfahren nicht oder nicht mehr möglich. Nach der DS-GVO stehen Ihnen gegenüber dem Adressaten der Bewerbung bei Vorliegen der entsprechenden gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu: Auskunftsrecht (Art. 15 DS-GVO), Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DS-GVO); Datenlöschung (Art. 17 DS-GVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) und Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO). Bei Fragen können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten der Universität Leipzig (dienstansässig: Augustusplatz 10, 04109 Leipzig) wenden. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten.